



MITTEILUNG VON FREITAG 12. MAI 2017

NASSSCHNEELAWINEN

In dieser Woche sanken die Temperaturen in 2000 m häufig auch nachts nicht unter 0°. Außerdem konnte die Schneedecke wegen der meist starken Bewölkung schlecht abstrahlen. Nur oberhalb von etwa 2500 m fiel mit lokalen Schauern etwas Schnee, darunter regnete es. Deshalb ist die Schneedecke unterhalb dieser Höhe bis zum Boden durchfeuchtet. Am Wochenende steigen die Temperaturen weiter an und mit Regenschauern oder durch die Sonneneinstrahlung kann es zu spontanen Grundlawinen kommen. Diese sind auch aus Nordhängen bis etwa 3000 m möglich. Auf den Gletschern und in den schattigen Expositionen sind in der Schneedecke Schwachschichten möglich, die zu Abgängen von trockenen Schneebrettern führen können. In diesen Zonen müssen vor allem die neuen und alten Tribschneepakete beachtet werden.